WKR
Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

STANDORT LEIPZIG

Nikolaistraße 47
04109 LEIPZIG

T +49(0)341 697 687 - 0
F +49(0)341 697 687 77
M kontakt@wkr-anwalt.de

WEITERE STANDORTE

BERLIN, DÜSSELDORF, HAMBURG, KÖLN, NÜRNBERG

WKR Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Nikolaistraße 47 04109 Leipzig

Die WKR Rechtsanwaltsgesellschaft mbH ist registriert unter der Registernummer HRB 34876

www.wkr-anwalt.de

Mandatsbedingungen der WKR Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

1. Geltungsbereich

Diese Mandatsbedingungen gelten für alle Verträge zwischen der WKR und dem jeweiligen Auftraggeber, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder unabdingbar gesetzlich vorgeschrieben ist. Mandate werden der WKR erteilt, nicht einzelnen für die WKR tätigen Personen. Soweit aufgrund einer Vereinbarung ein Vertragsverhältnis mit einzelnen Mitarbeitern der WKR zustande kommt, gelten diese Mandatsbedingungen im Verhältnis zu den betroffenen Mitarbeitern entsprechend.

2. Haftung

Für gesetzlich vorgeschriebene Prüfungen gilt die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB. In allen anderen Fällen wird die Haftung der WKR für Schadensersatzansprüche jeder Art, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, bei einem fahrlässig verursachten einzelnen Schadensfall auf 5 Mio. Euro beschränkt, soweit das gesetzlich zulässig ist. Die Haftungsbeschränkung gilt auch dann, wenn eine Haftung gegenüber einer anderen Person als dem Auftraggeber begründet sein sollte. Ein einzelner Schadensfall ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. Die Gesamthaftung der WKR gegenüber mehreren Auftraggebern und/oder mehreren Anspruchsberechtigten wird auf insgesamt 5 Mio. Euro beschränkt. Die WKR unterhält eine Vermögensschadenshaftpflichtversicherung.

3. Ein Schadensersatzanspruch kann gegenüber der WKR nur innerhalb einer Ausschlussfrist von einem Jahr geltend gemacht werden, nachdem der Anspruchsberechtigte von dem Schaden und von dem anspruchsbegründenden Ereignis Kenntnis erlangt hat, spätestens aber innerhalb von fünf Jahren nach dem anspruchsbegründenden Ereignis. Der Anspruch erlischt, wenn nicht innerhalb einer Frist von sechs Monaten seit der schriftlichen Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

4. Der Auftraggeber wird hiermit auf die Möglichkeit einer Einzelobjektversicherung hingewiesen. Sollte er der Ansicht sein, dass die in Nr. 2. bezeichnete Haftungssumme das Risiko nicht angemessen abdeckt, wird die WKR auf sein Verlangen eine Einzelobjektversicherung abschließen, sofern der Auftraggeber sich bereit erklärt, die dadurch entstehenden Mehrkosten zu übernehmen.

5. Die WKR haftet nicht für telefonisch oder sonst mündlich abgegebene Erklärungen und Auskünfte.

6. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner für alle Forderungen der WKR in dieser Angelegenheit. Gegenüber der WKR sind mehrere Auftraggeber Gesamtgläubiger. Die WKR darf sich auf die Informationen und Weisungen eines jeden von

mehreren Auftraggebern stützen, soweit nicht einer schriftlich widerspricht; in diesem Fall kann das Mandat sofort beendet werden.

7. Diese Mandatsbedingungen gelten für alle gegenwärtigen und in Zukunft erteilten Aufträge. Sie entbinden nicht von der Einhaltung des jeweils gültigen Standesrechts.

8. Aufrechnung und Aufbewahrung
Die WKR ist berechtigt, Geld und Geldeswert für den oder die Auftraggeber in Empfang zu nehmen und hieraus ihre gesamten Vergütungs- und Erstattungsansprüche zu befriedigen.

9. Die Verpflichtung der WKR zur Aufbewahrung und Herausgabe von Handakten erlischt fünf Jahre nach Beendigung des Auftrages. Danach dürfen alle in ihrem Besitz befindlichen Aktenstücke vernichtet werden, wenn zuvor der Auftraggeber aufgefordert wurde, die Handakten in Empfang zu nehmen, und der Auftraggeber die Handakten nicht innerhalb von sechs Monaten, nachdem er die Aufforderung erhalten hat, abgeholt hat.

10. Gerichtsstand
Sofern der Auftraggeber Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist oder keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat, wird für sämtliche Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit dem Mandatsverhältnis Leipzig als ausschließlicher Gerichtsstand vereinbart. Es gilt ausschließlich materielles deutsches Recht.

11. Streitbeilegung
Die WKR weist gem. § 36 Verbraucherstreitbeilegungsgesetz darauf hin, dass sie nicht verpflichtet und bereit ist, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

12. Datenschutz und Aufbewahrung
Die WKR ist zeitlich unbegrenzt verpflichtet, über alle Informationen oder Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse des Auftraggebers, die ihr im Zusammenhang mit dem Auftrag bekannt werden, Stillschweigen zu wahren. Die Weitergabe an nicht mit der Durchführung des Auftrags beschäftigte Dritte darf nur mit Einwilligung des Auftraggebers erfolgen.

13. Die WKR darf insbesondere bei der Korrespondenz davon ausgehen, dass mitgeteilte Kommunikationsdaten zutreffend sind und bleiben. Adressänderungen (insbesondere auch Änderungen einer Telefon-, Telefaxnummer oder E-Mail-Adresse) sind unverzüglich mitzuteilen, da es andernfalls zu Fehlleitungen und Verzögerungen kommen kann, die auch zu vollständigen Rechtsverlusten führen können.

14. Die WKR ist auch befugt, bei Mitteilung einer E-Mail-Adresse ohne Sicherungsmaßnahmen (Verschlüsselung) dem Auftraggeber Informationen an diese E-Mail-Adresse zu übermitteln, es sei denn, aus den Umständen wäre eine Gefährdung der Interessen des Auftraggebers unmittelbar erkennbar oder der Auftraggeber widerspricht oder widerruft ausdrücklich sein Einverständnis mit dieser Verfahrensweise oder gibt sonst eine Änderung der Kommunikationsdaten bekannt.

WKR
Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

STANDORT LEIPZIG

Nikolaistraße 47
04109 LEIPZIG

T +49(0)341 697 687 - 0
F +49(0)341 697 687 77
M kontakt@wkr-anwalt.de

WEITERE STANDORTE

BERLIN, DÜSSELDORF, HAMBURG, KÖLN, NÜRNBERG

WKR Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Nikolaistraße 47 04109 Leipzig

Die WKR Rechtsanwaltsgesellschaft mbH ist registriert unter der Registernummer HRB 34876

www.wkr-anwalt.de

15. Die WKR macht darauf aufmerksam, dass die schnelle und unkomplizierte Kommunikation über Telefax und elektronische Medien (E-Mail) mit einem Verlust an Vertraulichkeit und Sicherheit verbunden ist.

16. Die WKR ist befugt, im Rahmen der Zweckbestimmung des Auftrags die ihnen anvertrauten personenbezogenen Daten des Mandanten unter Beachtung der Datenschutzbestimmungen zu erheben, zu speichern und zu verarbeiten und verweist auf die anliegende Information zur Datenverarbeitung nach DSGVO.

17. Mitwirkungspflichten
Der Auftraggeber unterrichtet die WKR vollständig und umfassend über die ihm bekannten Sachverhalte, deren Kenntnis für die Sachbearbeitung unerlässlich ist. Die WKR kann grundsätzlich den Angaben des Auftraggebers ohne eigene Nachprüfung vertrauen und diese Tatsachen der Sachbearbeitung zugrunde legen. Der Auftraggeber verpflichtet sich für die Dauer des Mandats die WKR unverzüglich über Handlungen, die der Auftraggeber selbst gegenüber Gerichten, Behörden, Dritten oder dem Gegner vorgenommen hat, zu informieren.

18. Der Auftraggeber ist verpflichtet, die WKR bei der Auftragsdurchführung nach Kräften zu unterstützen und alle ihm möglichen, zur ordnungsgemäßen Auftragsausführung notwendigen Voraussetzungen zu schaffen; insbesondere hat der Auftraggeber alle für die Auftragsdurchführung notwendigen oder bedeutsamen Informationen, rechtzeitig schriftlich zur Verfügung zu stellen.

19. Der Auftraggeber ist verpflichtet, sämtliche Schriftstücke daraufhin zu überprüfen, ob die dort angegebenen Sachverhalte richtig und vollständig wiedergegeben sind.

20. Salvatorische Klausel
Sollte eine in diesen Mandatsbedingungen enthaltene Regelung unwirksame sein oder werden oder sollte sich eine Lücke herausstellen, so berührt dies nicht die Wirksamkeit der übrigen Regelungen. Die unwirksame Regelung oder die Lücke gilt als durch diejenige wirksame Regelung ersetzt, die dem am nächsten kommt, was der Auftraggeber und die WKR vereinbart hätten, wenn sie die Unwirksamkeit oder die Lücke erkannt hätten. Dies gilt insbesondere, wenn eine Regelung deshalb unwirksam ist, weil sie nach Maß und Grad von dem rechtlich Zulässigen abweicht.

WKR
Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

STANDORT LEIPZIG

Nikolaistraße 47
04109 LEIPZIG

T +49(0)341 697 687 - 0
F +49(0)341 697 687 77
M kontakt@wkr-anwalt.de

WEITERE STANDORTE

BERLIN, DÜSSELDORF, HAMBURG, KÖLN, NÜRNBERG

WKR Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Nikolaistraße 47 04109 Leipzig

Die WKR Rechtsanwaltsgesellschaft mbH ist registriert unter der Registernummer HRB 34876

www.wkr-anwalt.de